Willem de Fesch

(1687 - 1761)

Sonate G Dur
für
Flöte und Laute

(Gambe ad.lib.)

TREE EDITION

Willem de Fesch
(1687 - 1761)

Sonate G Dur
für
Flöte
(Blockflöte/Violine)
Laute (g´)
Viola da Gamba

herausgegeben
von
Albert Reyerman

© 1995
TREE EDITION
Albert Reyerman

Willem de Fesch

wurde 1687 als Sohn von Louis de Fesch und dessen Gattin Johanna Maasbracht in Alkmaar in Nord-Holland geboren. Sein älterer Bruder Pieter war *magister musices* an der Universität in Leiden.
1711 heiratete Wilhelm, nun im Amsterdam wohnend, die Tochterdes Geigers Karl Rosier, Kapellmeister am Hof des Kölner Kurfürsten in Bonn. Der Ehe entsprossen drei Kinder : Anna Katherina, Christian Charles und Louis Michel. In seiner Amsterdamer Zeit tritt De Fesch als Violinist hervor und konzertiert oft in Antwerpen, wohin er mit sezner Farnilie 1725 übersiedelt, da er als Nachfolger von Alphonse d'Eve Kapellmeister an der Antwerpener Kathedrale wird. Dieser gut bezahlte Posten umfasste unter anderem die Leitung der Musikauffüihrungen im Hochchor und in den Kapellen der Kathedrale sowie die Ausbildung der Chorsängerknaben, die in einem Internat wohnten, dem *Koraalhuis*, dessen Leitung de Fesch ebenfalles oblag.
Diese Position kündigt er nach vielen Reibereien am 28.5.1730 und geht nach London, einem der wichtigsten kosmopolitischen Musikzentren seiner Zeit. Hier komponiert er zahllose Lieder sowie drei Oratorien: *Judith* (aufgefiihrt 1733 und 1740), sowie *Love and friendship* und *Joseph* (Aufführungen 1744, 1745 und später).
Er gilt als *respectable professor of the violin* und leitet ab 1748 das Orchester von Marylebone Gardens. Seine zahlreichen Instrumentalkonzerte sind im typischen Stil der Englischen Händel-Zeit geschrieben und seine Werke für Flöte, Violine, sowie seine Violoncello-Concerti waren in ganz Europa ebenso geschätzt wie seine Stücke für zwei Violinen solo. Willem de Fesch stirbt am 3.1. 2761 in London.

Das vorliegende Werk ist original für Violine oder Flöte geschrieben *col basso per l'organo*.

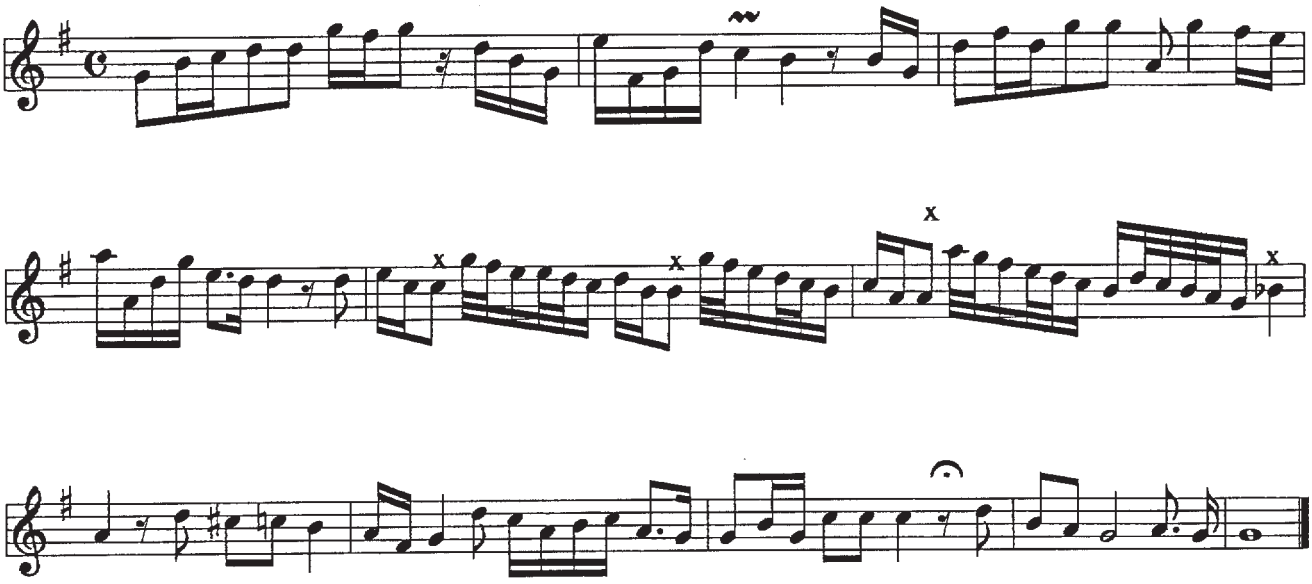
Die Aussetzung des basso continuo für Laute in Renaissance-Stimmung (g') besorgte
Albert Reyerman

Literatur :
Willem de Fesch, Nederlands komponist en virtuoos, leven en werk. Löwen, Brüssel,1949

Willem de Fesch
Sonata G-Dur

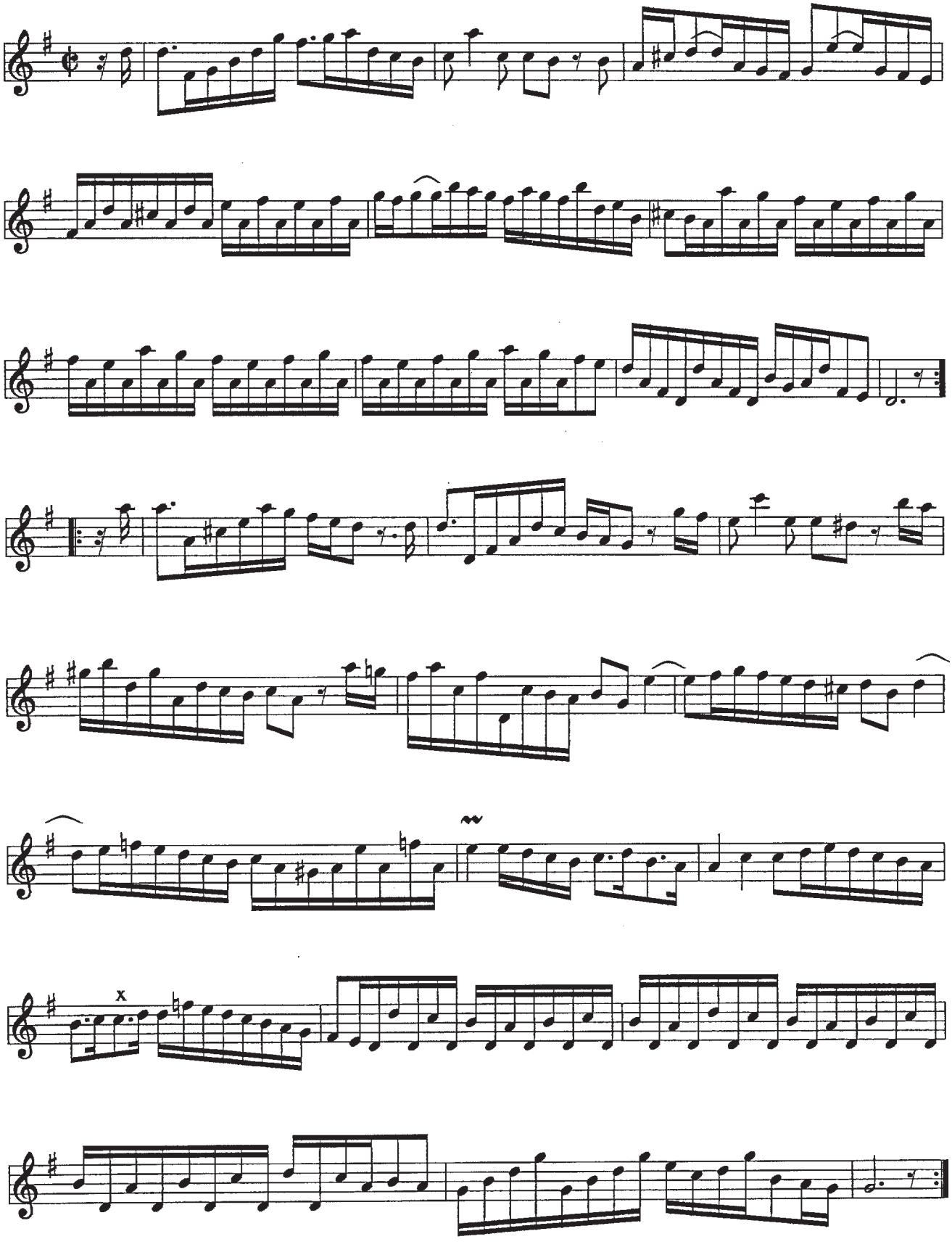
Flöte / Violine

Largo

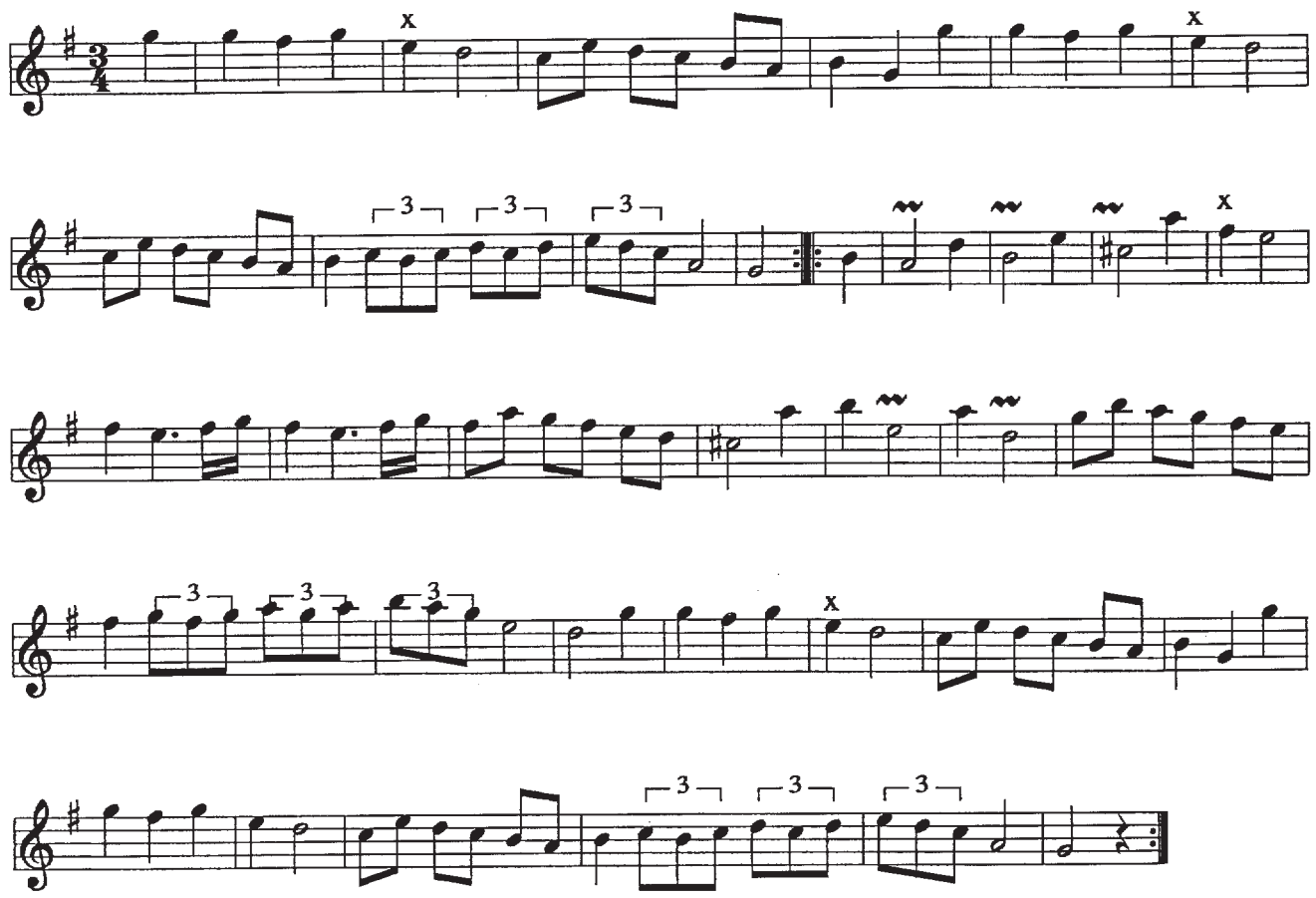


Tree Edition

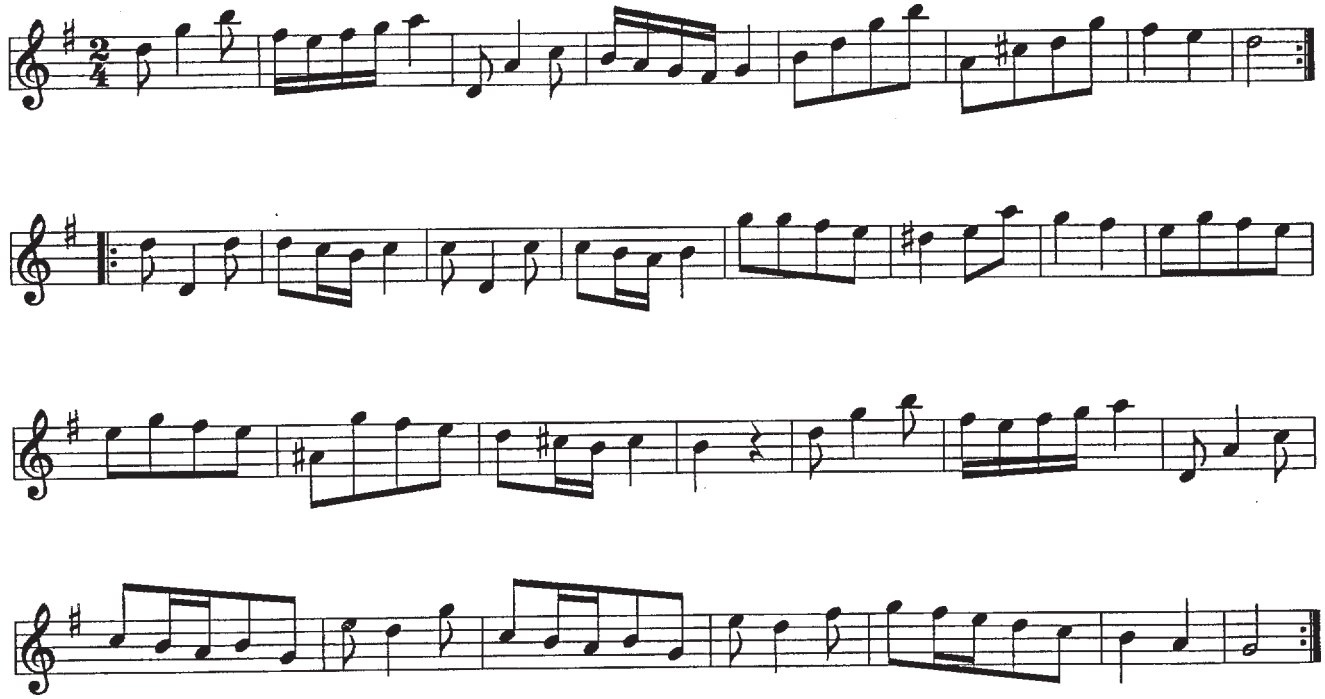
Allemanda



Aria



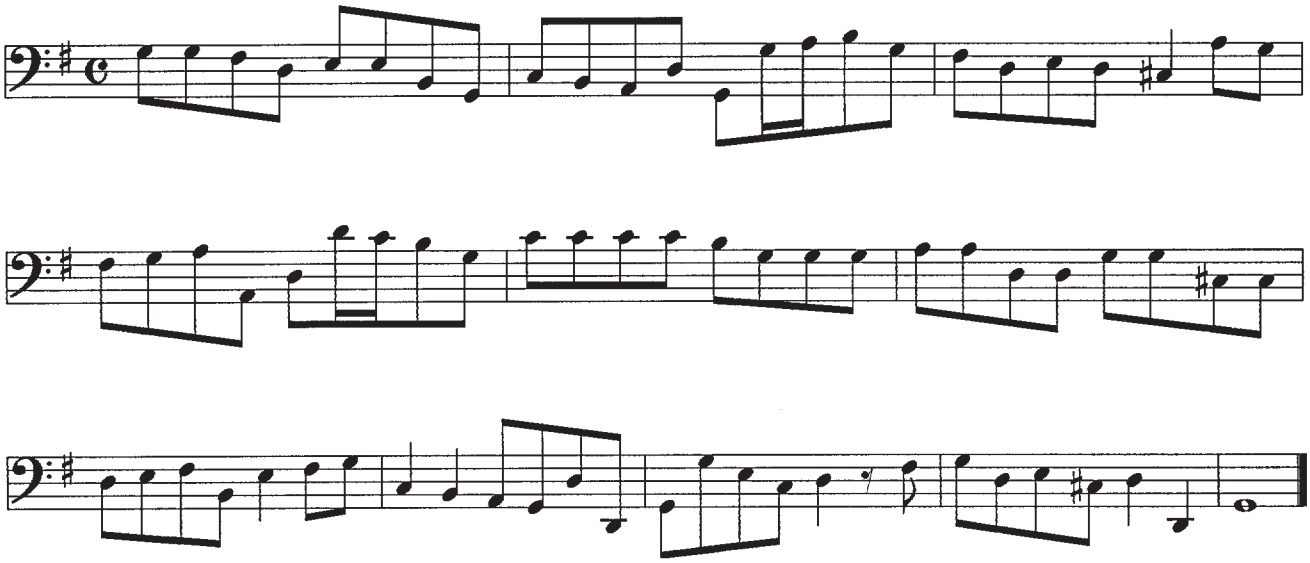
Gavotta



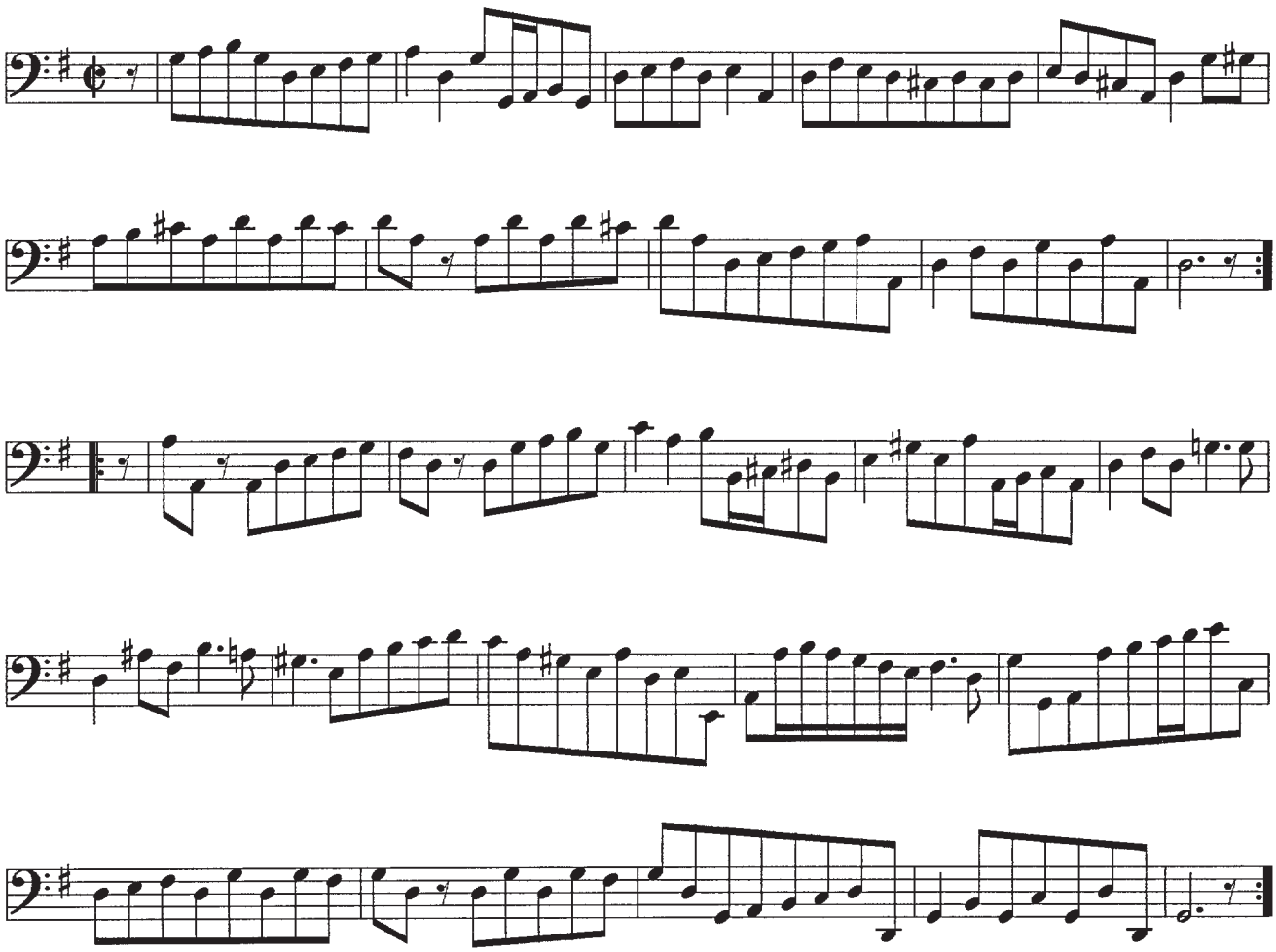
Willem de Fesch
Sonata G-Dur

Viola da Gamba

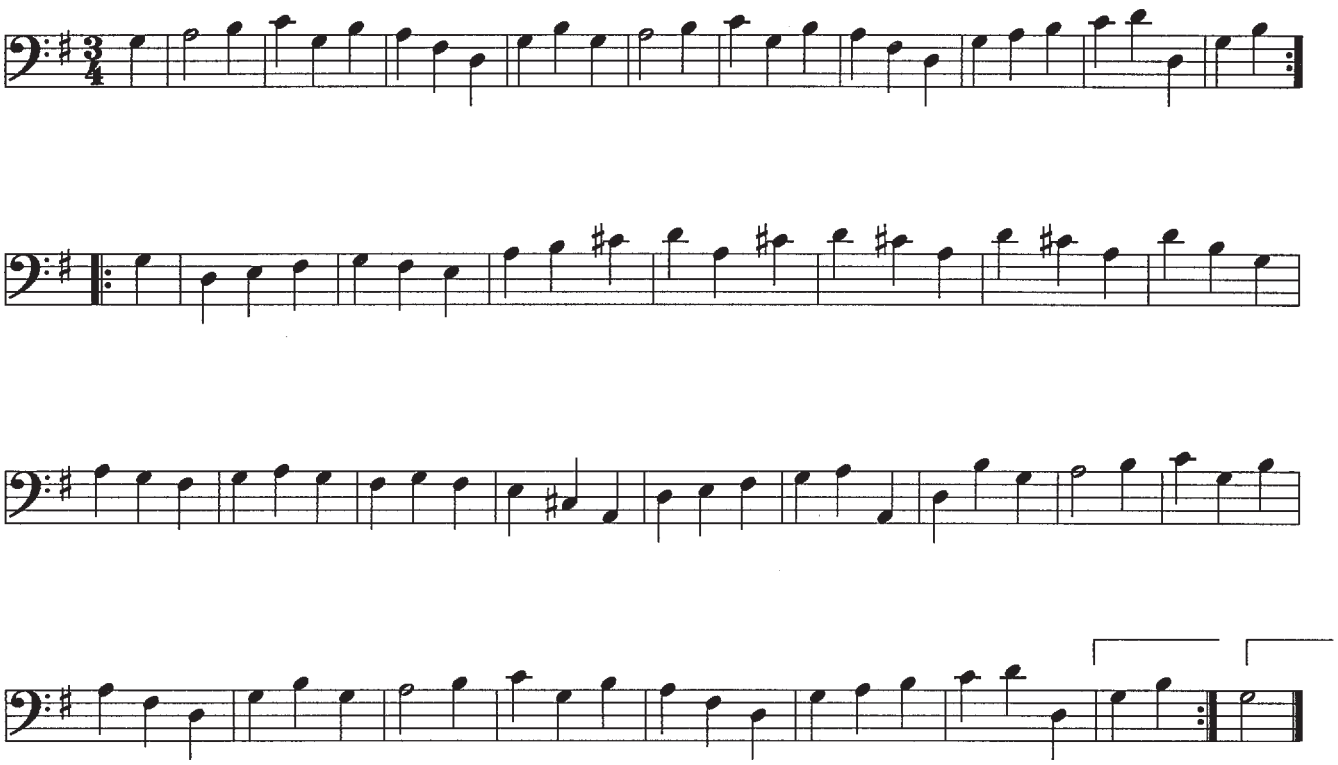
Largo



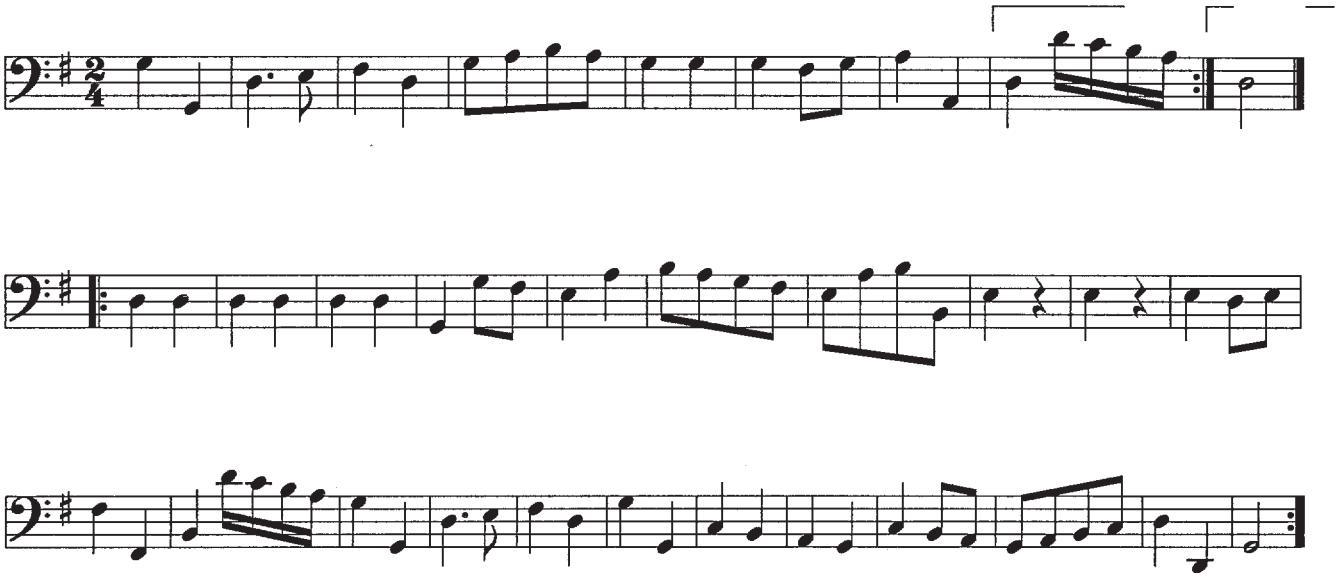
Allemanda



Aria



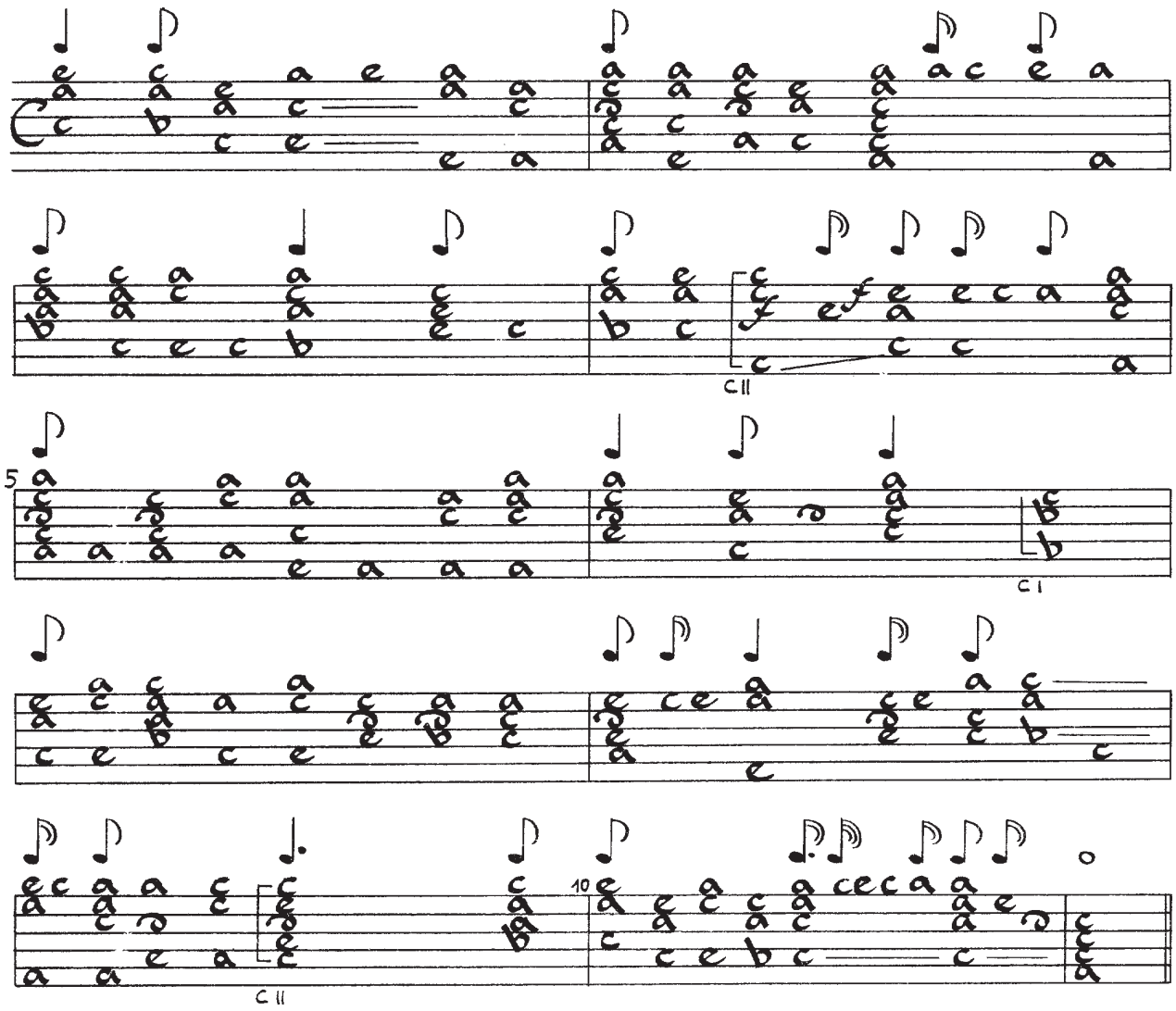
Gavotta



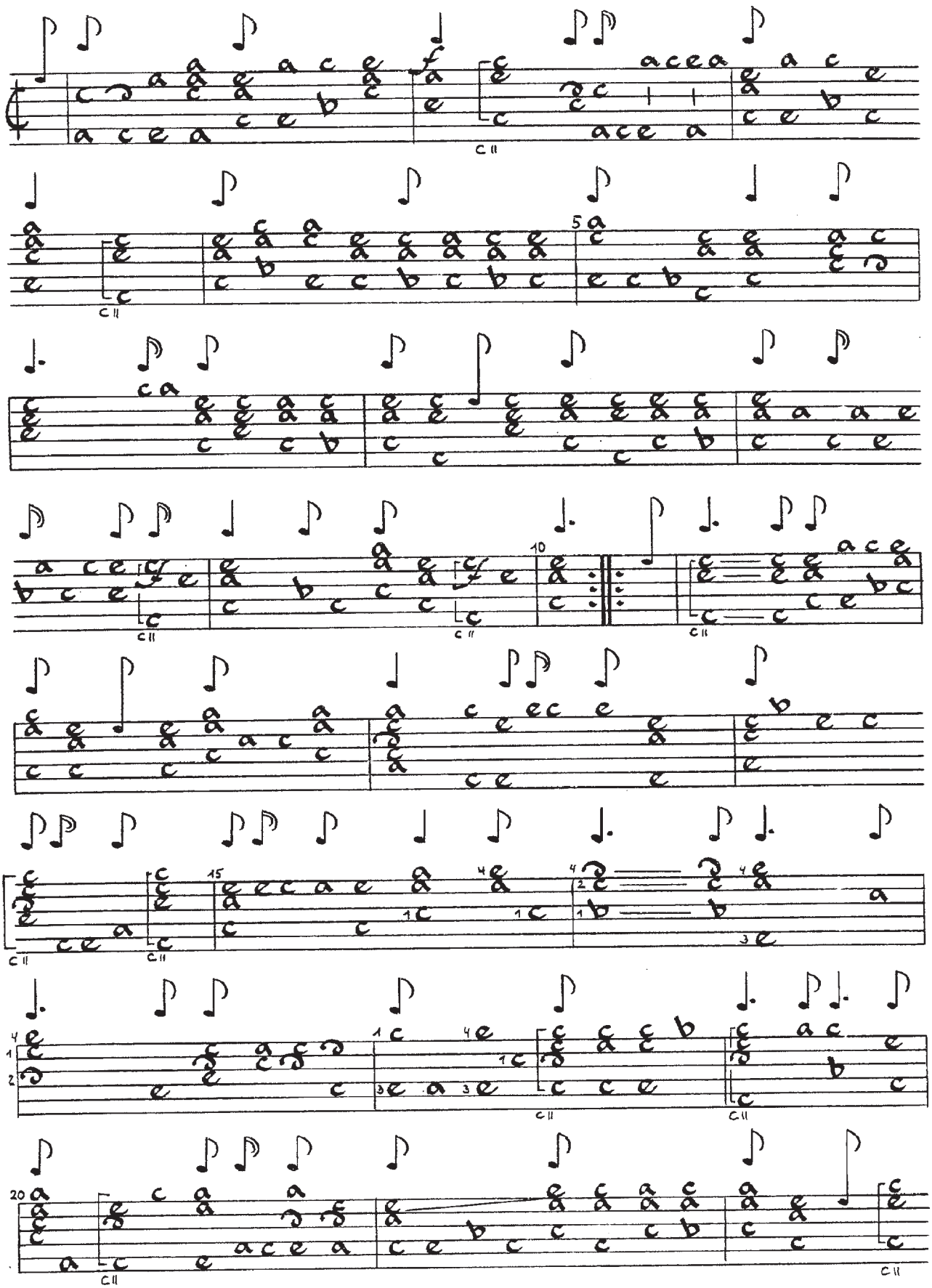
De Fesch
Sonate G-Dur

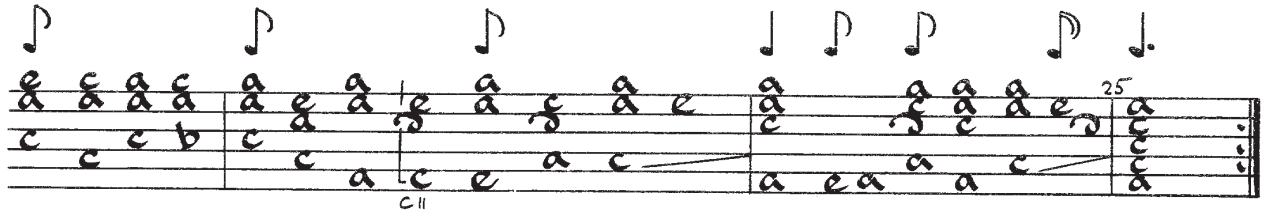
Laute

Largo

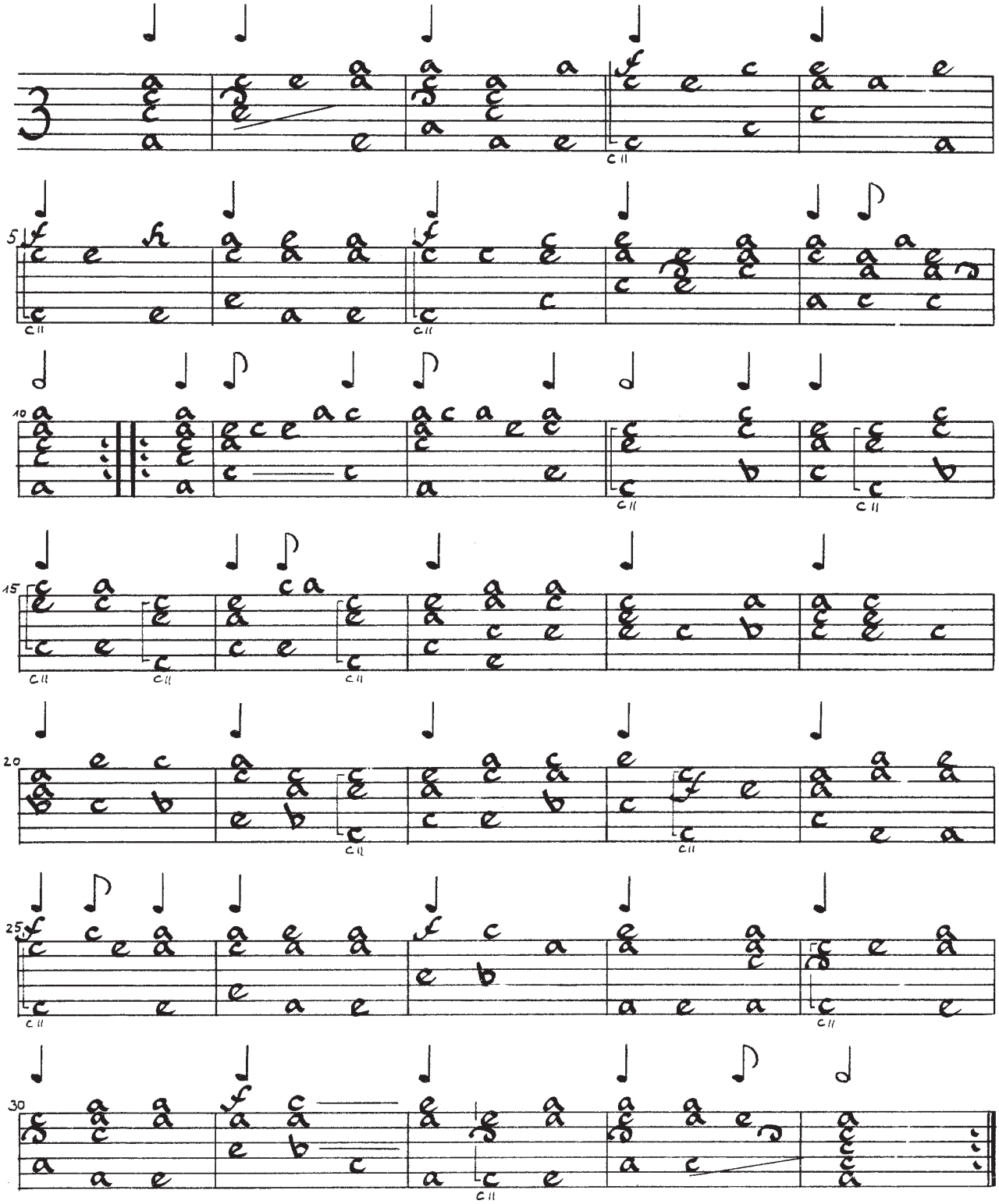


Allemanda

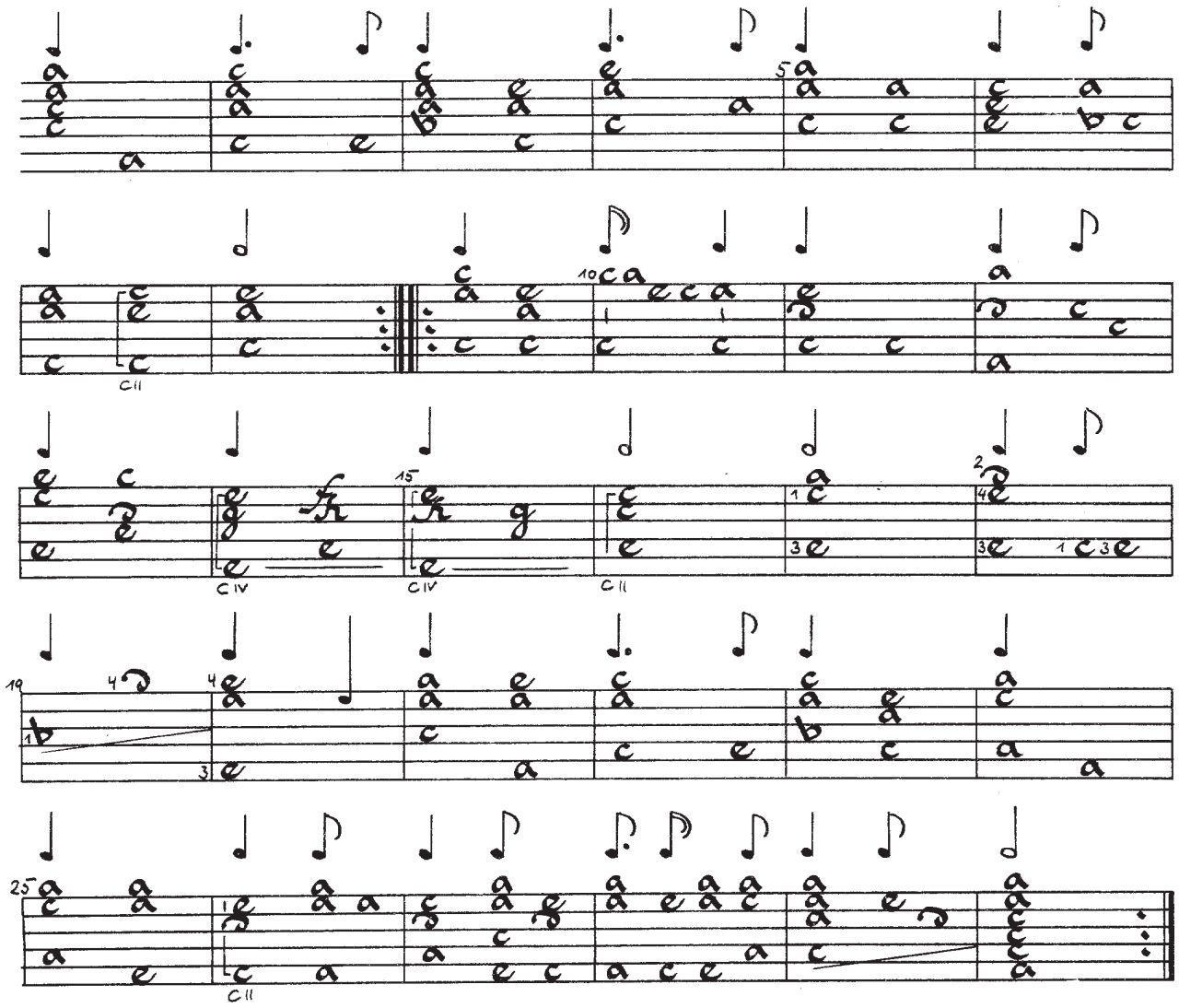




Aria



Gavotta



TREE EDITION